

Hinweise zum Schutz Ihrer Daten als Interessent

KKH

Die Europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) gibt vor, wie Unternehmen und öffentliche Stellen mit personenbezogenen Daten umgehen müssen – also auch die KKH.

Worum geht es?

Als Träger der sozialen Kranken- und Pflegeversicherung haben wir die Aufgabe, die Gesundheit unserer Versicherten zu erhalten, wiederherzustellen oder zu bessern und Pflegebedürftigen Hilfe zu leisten, die wegen der Schwere der Pflegebedürftigkeit auf solidarische Unterstützung angewiesen sind. Wir verarbeiten personenbezogene Daten, um unsere gesetzlichen Aufgaben zu erfüllen. Insbesondere möchten wir Sie über unsere Angebote informieren und zu unseren Serviceleistungen.

Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer Daten bei uns und über Ihre Rechte, die sich aus der DSGVO ergeben.

Was sind die Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung?

Der Zweck der Erhebung und Verarbeitung besteht in der Speicherung der Kontaktdaten zur Kontaktaufnahme, um Sie über unsere exklusiven Angebote und Serviceleistungen zu informieren.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Ihre erteilte Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit, mit Wirkung für die Zukunft, widerrufen werden (siehe „Welche Rechte habe ich?“). Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten zum Zwecke der Information und Beratung sowie Werbung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO, §§ 13 – 15 SGB I, § 284 SGB V.

Wer erhält meine Daten?

Mögliche Empfänger der Daten sind Auftragsverarbeiter, die für uns tätig sind (z. B. KKH Contact-Center GmbH).

Woher stammen die Daten und um welche Datenkategorien handelt es sich?

Wir erhalten die erforderlichen Daten von Ihnen. Es handelt sich dabei um Daten zur Person, Kontaktdaten und unter Umständen zur Anbahnung einer Mitgliedschaft bei der KKH.

Wer erhält meine Daten?

Ihre personenbezogenen Daten werden nur solange gespeichert, wie sie zur Erfüllung der Zwecke, für die sie erhoben wurden, erforderlich sind oder gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungsvorschriften zu beachten sind. Wenn Sie Ihre Einwilligungserklärung widerrufen, werden Ihre Daten gelöscht, sofern sie nicht für interne Zwecke (z. B. zur Forderungsabwehr) benötigt werden.

Welche Rechte habe ich?

Sie haben das Recht auf:

- Auskunft zu den über Sie verarbeiteten Daten,
- Widerruf von Einwilligungserklärungen und unter bestimmten Voraussetzungen auf
- Berichtigung unrichtiger Daten,
- Löschung von Daten,
- Einschränkung der Verarbeitung der Daten,
- Widerspruch gegen die Verarbeitung.

Zudem haben Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die zuständige Behörde hierfür ist „Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit“ in Bonn. Näheres zu Ihren Rechten und zu deren Ausübung finden Sie auf unserer Homepage unter: **[kkh.de/datenschutz](https://www.kkh.de/datenschutz)**

Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung?

Kaufmännische Krankenkasse – KKH
Karl-Wiechert-Allee 61, 30625 Hannover
Tel.: 0800 5548640554
E-Mail: datenschutzservice@kkh.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der o. g. Anschrift oder per E-Mail unter: datenschutz@kkh.de

Aktualität und Änderung dieser Hinweise zum Schutz Ihrer Daten

Diese Datenschutzhinweise sind aktuell gültig.
Stand Juli 2022